



Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rathaus
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund
Fon: 0231 - 5022078
Fax: 0231 - 5022094
www.gruene-do.de

OFFENER BRIEF

Sehr geehrte Anwohner und Anwohnerinnen
des Thyssen-Krupp-Werkes Rothe Erde,

23.10.08

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich der für Sie nach wie vor unbefriedigenden Situation, dass Sie sich unzureichend informiert fühlen bezüglich der Erweiterung des Werkes und der damit verbundenen zunehmenden Belastungen für die Wohnumgebung, haben wir uns in dieser Woche mit der Verwaltung erneut über den gegenwärtigen Planungsstand ausgetauscht.

Bei dieser Gelegenheit haben wir versucht, Ihre nicht beantworteten Fragen aus der Bezirksvertretungssitzung am 27. August so weit wie möglich abzuklären.

Hierzu einige Anmerkungen:

Für das gesamte Betriebsgelände einschließlich Teilen der Versuchszeche wird ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet. Der Aufstellungsbeschluss wird in 2009 erfolgen. Parallel dazu bzw. im Vorfeld laufen Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz für einzelne Bausteine der Betriebserweiterung.

In jedem Fall ist es auch aus unserer Sicht von zentraler Bedeutung, dass Sie als AnwohnerInnen nicht nur informiert, sondern auch in die Planungsprozesse eingebunden werden. Sie haben die Auswirkungen zunehmender LKW-Verkehre und betriebsbedingter Lärmbelastungen zu ertragen. Insofern werden wir uns dafür einsetzen, dass der längst versprochene „runde Tisch“ unter Einbeziehung von AnwohnerInnen, Politik, Verwaltung und Vertretern von Thyssen-Krupp endlich stattfindet.

In diesem Zusammenhang muss noch mal positiv hervorgehoben werden, dass es Ihnen nicht darum geht, die Werkserweiterung abzulehnen. Umgekehrt gehen wir davon aus, dass auch

die Werksleitung daran interessiert ist, die Kooperation zu suchen und Konfrontation zu vermeiden.

Wir werden uns darüber hinaus intensiv mit dem Verkehrskonzept befassen. Die LKW-Verkehre werden zunehmen und es muss unbedingt dafür Sorge getragen werden, dass FußgängerInnen und in besonderem Maße Kinder und ältere Menschen ausreichend geschützt werden. Auch hier bedarf es einer guten und kontinuierlichen Information seitens der Verwaltung, für die wir uns einsetzen werden.

Wir hoffen, dass Ihr Protest Gehör findet.

Mit freundlichen Grüßen
Für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Der Fraktionsvorstand

Mario Krüger

Ingrid Reuter

gez. Petra Kesper
Fraktionsgeschäftsführung